AKTUALISIERT

BERLINER KONFERENZ

MINERALISCHE NEBENPRODUKTE UND ABFÄLLE

13. und 14. Mai 2019
Hotel Berlin, Berlin | Lützowplatz 17 | 10785 Berlin

Foto: R. Perret

Recht • Wirtschaft • Aschen | Schlacken | Stäube • HP14 Abfallverbrennungsrückstände • Nebenprodukte der Metallurgie Bauabfälle • Deponiebedarf und Kapazitätsausbau • Bergversatz

PROGRAMMKOMITEE

Professor Dr.-Ing. Thomas Pretz
Leiter des Instituts für Aufbereitung und Recycling I.A.R., RWTH Aachen

Univ.-Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk
Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl, RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Hermann Wotruba
Lehr- und Forschungsgebiet Aufbereitung mineralischer Rohstoffe, RWTH Aachen

PROGRAMMKOORDINATION

Dr.-Ing. Stephanie Thiel

KONFERENZORGANISATION

Elisabeth Thomé-Kozmiensky, M.Sc.

FÖRDERER

HEIDEMANN Unternehmensgruppe

REMEX®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

www.vivis.de

Beirat

Dipl.-Geologe Olaf Alisch
Geschäftsführer des Verbands Bergbau, Geologie und Umwelt (VBGU) e.V., Berlin

Professor Dr.-Ing. Lale Andreas
Luleå University of Technology, Schweden

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Helmut Antrekowitsch
Lehrstuhl Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben

Ministerialrat a.D. Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram
Hildesheim

Professor Dr. Rainer Bunge
UMTEC – Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik, Hochschule für Technik, Rapperswil

Professor Dr.-Ing. Rüdiger Deike
Institut für Technologien der Metalle, Universität Duisburg-Essen

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Johann Fellner
Christian Doppler Labor für Anthropogene Ressourcen, Technische Universität Wien

Rechtsanwalt EMLE Gregor Franßen
Kopp-Assenmacher & Nusser Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Düsseldorf

Professor Dr.-Ing. Dr. h. c. Bernd Friedrich
Leiter des Instituts für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling IME, RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Daniel Goldmann
Direktor des Instituts für Aufbereitung, Deponietechnik und Geomechanik, Technische Universität Clausthal

Dr.-Ing. Alexander Gosten
Prokurist Abfallbehandlung/Stoffstrommanagement, BSR Berliner Stadtreinigungsbetriebe
Mitglied im Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW), Berlin
und verantwortlich für den DGAW-Arbeitskreis Reststoffe aus MVA und EBS-Anlagen

Dipl.-Verww. Hartmut Haeming
Vorstandsvorsitzender der Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber e.V. (InwesD), Köln
Geschäftsführer der AVG Kompostierung GmbH, Köln

Dipl.-Ing. David Heijkoop
Geschäftsführer der Recycling Kombinatie REKO B.V., Rotterdam
Vorstandsmitglied BRBS Recycling, Zaltbommel

Berthold Heuser
Prokurist der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

Dipl.-Ing. Mag. Thomas Kasper
Abteilungsleiter Verfahrensentwicklung, Baumeister, Porr Umwelttechnik GmbH, Wien
Präsident des Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes (BRV)
Vize-Präsident der European Quality Association for Recycling (EQAR)

Rechtsanwalt Professor Dr.-Ing. Wolfgang Klett
Köhler & Klett Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Köln
Ehrenmitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW), Berlin

Ass. jur. Jasmin Klöckner
Geschäftsführerin der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe (BRB) e.V., Duisburg
Geschäftsführerin der Interessengemeinschaft der Aufbereiter und Verwerter
von Müllverbrennungsschlacken (IGAM), Duisburg

Professor Dr. Mario Mocker
Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger
Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft, Montanuniversität Leoben

Professor Dr.-Ing. Peter Quicker
Lehr- und Forschungsgebiet Technologie der Energierohstoffe, RWTH Aachen

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Helmut Rechberger
Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, Technische Universität Wien

Thomas Reiche
Geschäftsführer des FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg

Professor Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger
Ingenieurgruppe RUK GmbH, Longuich

Dipl.-Kfm. Michael Stoll
Vorsitzender der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB), Duisburg
Geschäftsführer der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

Professor Dr.-Ing. Ulrich Teipel
Technische Hochschule Nürnberg, Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT, Pfinztal

Ministerialrat Professor Dr. Jens Utermann
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Rechtsanwältin Professor Dr. Andrea Versteyl
Ehrenamtliche Richterin am Sächsischen Verfassungsgerichtshof
Mitglied der 7. Regierungskommission Niedersachsen und des Nationalen Normenkontrollrates
Andrea Versteyl Rechtsanwälte, Berlin

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Werner Wruss
Geschäftsführer der ESW Consulting WRUSS ZT-GmbH, Wien

Plenarveranstaltung

9.00 Uhr **Begrüßung:** Elisabeth Thomé-Kozmiensky, M.Sc.
Einführung: Dr.-Ing. Stephanie Thiel

MODERATION: DR.-ING. STEPHANIE THIEL

9.15 Uhr **Stand der Mantelverordnung**
Dr. Gila Merschel, Referat WR II 4 (M) Mineralische und gefährliche Abfälle, Deponierung
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn

Wesentliche Diskussionspunkte zur Mantelverordnung aus den Vorberatungen zum Bundesratsverfahren

9.45 Uhr **Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung** S. 2
Ministerialrat Professor Dr. Jens Utermann, Referatsleiter Bodenschutz, Altlasten, Deponien
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

10.15 Uhr **Ersatzbaustoffverordnung**
Petra Umlauf-Schülke
Referat IV-3 Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaftsplanung
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.15 Uhr **Podiumsdiskussion mit Unternehmern aus den Bereichen Bau, Abbruch und Recycling**
Praktische Auswirkungen der Mantelverordnung

MODERATION: JOACHIM MAHRHOLDT

Birgit Gehr, Geschäftsführerin der BLUES Bay. Logistik,
Umwelt & Entsorgungs Systeme GmbH, München
Vorstandsvorsitzende der Entsorgergemeinschaft Bayern e.V.

Berthold Heuser
Prokurist der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

Dr.-Ing. Klaus Mesters
Geschäftsführer der KM GmbH für Straßenbau und Umwelttechnik, Bochum

Dr. Tilmann Quensell
Geschäftsführer der Otto Dörner Kies und Deponien GmbH & Co. KG, Hamburg

Dipl.-Ökon. Hans-Joachim Rauen
Geschäftsführer der Hermann Rauen GmbH & Co., Mülheim an der Ruhr

Michael Weiß
Geschäftsführer der Johann Ettengruber GmbH, Dachau

Fragen an die Teilnehmer der Podiumsdiskussion senden Sie gerne vorab an tkverlag@vivis.de

12.45 Uhr **Mittagspause**

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HERMANN WOTRUBA

14.00 Uh **Erfahrungen mit der Österreichischen Recycling-Baustoffverordnung und den Vorgaben zu Aushubmaterialien nach dem Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2017** S. 14
Sektionschef Dipl.-Ing. Christian Holzer
Sektion Abfallwirtschaft, Chemiepolitik und Umwelttechnologie
Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Wien

14.30 Uhr **Die Schweizerische Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen – Erfahrungen aus dem Vollzug und Auswirkungen auf die mineralischen Stoffströme –** S. 26
Dr. phil. nat. Michel B. Monteil, Abteilungschef Abfall und Rohstoffe
Bundesamt für Umwelt (BAFU), Ittigen

15.00 Uhr **Urban Mining im Bereich Bauabfälle – der Kanton Zürich als Rohstofflager der Zukunft –** S. 430
Dr. sc. nat. Elmar Kuhn, Sektionsleiter Abfall- und Ressourcenwirtschaft
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Zürich

15.30 Uhr **Kaffeepause**

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. DIETER GEORG SENK

16.00 Uhr **Wohin steuert Europa bei der Bewertung der Stofffreisetzungseigenschaften von mineralischen Bauprodukten und wie kann sich das auf die Regulierung in Deutschland auswirken?** S. 38
Dr. Bernd Susset, Gutachterbüro für Sickerwasserprognose Dr. Bernd Susset –
Boden- und Grundwassergefahrenabschätzung, Verwertung von Ersatzbaustoffen, Tübingen

16.30 Uhr **Warum die Ersatzbaustoffverordnung keine Feststoffwerte für Eisenhüttenschlacken enthalten muss** S. 54
Rechtsanwalt EMLE Gregor Franßen, Partner
Kopp-Assenmacher & Nusser Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Düsseldorf

17.00 Uhr ***Hochwertiges* Recycling in Forschung und Praxis**
Professor Dr.-Ing. Thomas Pretz, Leiter des Instituts für Aufbereitung und Recycling I.A.R.
RWTH Aachen

19.00 Uhr **Empfang**

19.30 Uhr **Abendveranstaltung mit Buffet und Wein**

Bitte bringen Sie zum Einlass Ihr Namensschild mit!

Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen

HP 14

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. WOLFGANG ROMMEL

9.00 Uhr **Sachgerechte Einstufung von HMV-Schlacken in das Europäische Abfallverzeichnis mit spezifischer Beurteilung der Ökotoxizität (HP14) – Vorstellung des Branchen-Praxisleitfadens –** S. 114
Dipl.-Ing. Carsten Spohn
Geschäftsführer der ITAD – Interessengemeinschaft
der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen Deutschland e.V., Düsseldorf

9.30 Uhr **Gefährliche Eigenschaften HP14 von Rostaschen** S. 98
Dipl.-Chem. Hermann Nordsieck, Geschäftsführer Professor Dr.-Ing. Wolfgang Rommel
Dr. Karsten Wambach
bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg
Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Geschäftsführer der GKS – Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH

10.00 Uhr **How ecotoxic tests improve quality of bottom ash – Danish approach** S. 127
Søren Dyhr-Jensen, Development Manager
Afatek A/S, Kopenhagen, Dänemark

10.30 Uhr **Kaffeepause**

Waschverfahren

MODERATION: DR.-ING. ALEXANDER GOSTEN

11.00 Uhr **Technische und finanzielle Ergebnisse von zwei Jahren Waschen und freier Anwendung von AVI-Asche – vom dynamischen Waschen bis zum statischen Waschen**
Jaap Steketee
Tauw B.V., Niederlande
Dr. Willem Schipper
Heros Sluiskil B.V., Niederlande

11.30 Uhr **Erfahrungen mit dem Waschverfahren für MVA-Aschen in Alkmaar** S. 136
Dr. Jan-Peter Born, Manager Business Development
N. V. HVC, Alkmaar, Niederlande

12.00 Uhr **Antimon in Rostaschen aus der Müllverbrennung – Auslaugverhalten und Rückschlüsse für die Aufbereitung** S. 148
Professor Dr. rer. nat. Franz-Georg Simon
Fachbereichsleiter Schadstofftransfer und Umwelttechnologien
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin
Dr.-Ing. Olaf Holm
Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH, Nietwerder

12.30 Uhr **Mittagspause**

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. RÜDIGER DEIKE

14.00 Uhr **Möglichkeiten und Grenzen der Nassaufbereitung feiner MVA-Rostaschen** S. 166
Jonas Böhnke, M.Sc., Prozessingenieur
Sepro Minerals Systems Corp, Langley, Kanada
Dipl.-Ing. Gerhard Stockinger, Forschung und Entwicklung
Brantner Österreich GmbH, Krems, Österreich

14.30 Uhr **Kann die mineralische Fraktion der Feinfraktion der MVA-Schlacke in der Zementindustrie als Rohstoff eingesetzt werden?** S. 188
Professor Dr.-Ing. Rüdiger Deike, B. Smaha, M.Sc., B. Vennemann, B.Eng.
Universität Duisburg-Essen, Institut für Technologien der Metalle
Dr.-Ing. Volker Hoenig, Dipl.-Ing. A. Knöpfelmacher
Verein Deutscher Zementwerke (VDZ) e.V., Düsseldorf

Behandlung von Flugasche

15.00 Uhr **Metallrückgewinnungen aus Flugaschen – Erfahrungen aus dem Routinebetrieb des Flurec-Verfahrens und Stand der Branchenlösung SwissZinc** S. 202
Dr. Stefan Schlumberger, Leiter Kompetenzzentrum Hydrometallurgie
Stiftung ZAR, Hinwil, Schweiz

15.30 Uhr **Flugasche als thermochemischer Energie- und CO_2-Speicher** S. 218
Dipl.-Ing. Saman J. Setoodeh, Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Franz Winter
Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften
Technische Universität Wien

16.00 Uhr **Abschlusskaffee**

Nebenprodukte aus der Metallurgie

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. DIETER GEORG SENK

9.00 Uhr **Keynote: Zukunftsweisende Verfahren und Verwertungswege für Schlacken aus der Eisen- und Stahlindustrie**

- *Trockenschlackengranulation zu Hüttensand mit Wärmerückgewinnung – Entwicklungsstatus der Pilotanlage am Hochofen A der voestalpine* S. 228
- *Ein neuer Prozess zur Herstellung von Zementklinker aus Konverterschlacke (LDS), bei gleichzeitiger Metallrückgewinnung* S. 270
- *Mobilisierung von hydraulisch aktiven Phasen in LD-Schlacken durch Herstellung von ultrafeinem Material* S. 282

Dr. Alexander Fleischanderl, Technology Officer Up-Stream
Vice President Iron & Steelmaking, Head of ECO Solutions
Primetals Technologies Austria GmbH, Linz, Österreich
voestalpine Stahl GmbH, Loesche GmbH, Bauhaus-Universität Weimar, Montanuniversität Leoben

10.00 Uhr **Nutzung der Nebenprodukte aus der Roheisen- und Stahlerzeugung** S. 246

Dr.-Ing. Klaus-Jürgen Arlt
Leiter Umweltschutz/-technik der AG der Dillinger Hüttenwerke
Geschäftsführer der MSG Mineralstoffgesellschaft Saar mbH, Dillingen/Saar

10.30 Uhr **Kaffeepause**

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HERMANN WOTRUBA

11.00 Uhr **Reduktion von Metalloxiden aus der Elektrolichtbogenofenschlacke** S. 304

Marius Großarth, M.Sc., Professor Dr.-Ing. Rüdiger Deike
Universität Duisburg-Essen, Institut für Technologien der Metalle
David Algermissen, M.Sc., Abteilungsleiter Sekundärrohstoffe/Schlackenmetallurgie
FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg
Dipl.-Ing. Tobias Zehn, Dr.-Ing. Henning Schliephake, Projektleiter NoWASTE
Georgsmarienhütte GmbH
Dipl.-Ökon. Hans-Joachim Rauen
Geschäftsführer der Hermann Rauen GmbH & Co., Mülheim an der Ruhr

11.30 Uhr **Herstellung von Produkten aus Elektroofenschlacke für den Einsatz im Straßen-, Industrie- und Deponiebau – Potentiale und Grenzen** S. 322

Dr.-Ing. Dirk Mudersbach
Geschäftsführer der Max Aicher Umwelt GmbH, Meitingen

12.00 Uhr **Wie weit ist die Stahlindustrie noch vom NoWASTE-Ziel entfernt?** S. 334

Dr.-Ing. Henning Schliephake, Projektleiter NoWASTE
Georgsmarienhütte GmbH
David Algermissen, M.Sc., Abteilungsleiter Sekundärrohstoffe/Schlackenmetallurgie
FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg

12.30 Uhr **Mittagspause**

MODERATION: UNIVERSITÄTSPROFESSOR DIPL.-ING. DR. MONT. HELMUT ANTREKOWITSCH

14.00 Uhr **Elegantes Recycling von prekären Stahlschrotten – ein neues Verfahren** S. 346

Drs. Bert Bult, Director, Jan Henk Wijma, CEO
Purified Metal Company B.V., Niederlande
Dr.-Ing. Peter Weber, Sprecher der Geschäftsführung
Dr. Farzad Salehi, Vertriebsleiter Non Ferrous
Küttner GmbH & Co. KG, Essen
Univ.-Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk, Carolin Fix, M.Sc.
RWTH Aachen, Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl

14.30 Uhr **Vakuumdestillation von Walzzunder, Schleifstaub und anderen, metallhaltigen Schlämmen zur Rückgewinnung der Metalle, Öle und Schmierstoffe** S. 364

Dipl.-Ing. Reinhard Schmidt
Geschäftsführer der econ industries services GmbH, Starnberg

15.00 Uhr **Tantal-Rückgewinnung aus Zinnschlacken und weiteren Reststoffen** S. 378

Mareike Carolin Taube, M.Sc., Dr.-Ing. Christian Adam, Dr. rer. nat. Burkart Adamczyk
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin
M. Eng. Tobias Beckmann
H.C. Starck Smelting GmbH & Co. KG, Laufenburg
Professor Dr. Dr. h.c. Markus Reuter
Direktor des Helmholtz-Instituts Freiberg für Ressourcentechnologie
Professor Dr.-Ing. Michael Stelter, Direktor des Instituts für NE-Metallurgie und Reinststoffe
Technische Universität Bergakademie Freiberg

15.30 Uhr **Ökotoxizität mineralischer Abfälle – Erfahrung in Österreich mit der Konkretisierung des HP14-Kriteriums –** S. 88

Dr. Jutta Kraus
Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Wien

16.00 Uhr **Abschlusskaffee**

Bauabfälle

MODERATION: RECHTSANWALT PROFESSOR DR.-ING. WOLFGANG KLETT

9.00 Uhr **Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung im Bereich der Bauabfälle – aktuelle Erfahrungen im Vollzug –** S. 396
Dipl.-Ing. Sandra Giern
BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V., Berlin

9.30 Uhr **Einheitliche Qualitätssicherung sowie Zertifizierung von hochwertigen Recycling-Baustoffen durch akkreditierte Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsorganisationen** S. 408
Dipl.-Ing. Ludger Benson
Baustoffüberwachungsverein Hessen – Rheinland-Pfalz e.V. (BÜV HR), Neustadt/Weinstraße
Dipl.-Min. Markus Schumacher
Bundesüberwachungsverband Bauprodukte (BÜV BauPro) e.V., Duisburg

10.00 Uhr **Festlegung eines einheitlichen, rechtsübergreifenden Grenzwertes zur Beurteilung der Asbestfreiheit von Bauabfällen und Baustoffen** S. 418
Dr.-Ing. Jörg Demmich
Vorsitzender des Umweltausschusses des Bundesverbandes Baustoffe – Steine und Erden e.V.
Senior Consultant Geschäftsführende Gesellschafter/General Partners
Knauf Gips KG, Iphofen

10.30 Uhr **Kaffeepause**

MODERATION: ASS. JUR. JASMIN KLÖCKNER

11.00 Uhr **Genehmigungsverfahren nach BImSchV für Aufbereitungsanlagen für mineralische Abfälle**
Rechtsanwalt EMLE Gregor Franßen, Partner
Kopp-Assenmacher & Nusser Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Düsseldorf

11.30 Uhr **Verschlafen wir die Zukunft? – Ein Zwischenruf zur Verwertung von mineralischen Abfällen –** S. 440
Ministerialrat a.D. Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram, Hildesheim

12.00 Uhr **Umgang mit teerhaltigem Straßenaufbruch – Bericht aus Baden-Württemberg** S. 470
Ministerialrat Martin Kneisel
Leiter des Referats Kommunale Kreislaufwirtschaft, Abfalltechnik
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

12.30 Uhr **Mittagspause**

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. THOMAS PRETZ

14.00 Uhr **Ausschreibung der Entsorgung von teer-/pechhaltigem Straßenaufbruch – Öffentliche Auftraggeber dürfen den Bietern die Art der Entsorgung nicht nach freiem Ermessen vorschreiben –**
Dr. Puya Raad, LL.M.
Friedrich Graf von Westphalen & Partner mbB Rechtsanwälte, Köln

14.30 Uhr **Alkali-Kieselsäure-Reaktion im Autobahnbeton – Verwertung des geschädigten Betons**
Dr.-Ing. Oliver Mielich, Referatsleiter Materialverhalten, Modellierung
Otto-Graf-Institut, Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart

15.00 Uhr **Sensorbasierte Sortierung und Störstoffentfrachtung von mineralischen Bau- und Abbruchabfällen mit Nahinfrarot-Technik**
Dr.-Ing. David Rüßmann, Business Development Engineer
TOMRA Sorting GmbH, Mülheim-Kärlich

15.30 Uhr **Recycling künstlicher Mineralfasern** S. 480
Ass. Professor Dipl.-Min. Dr. rer. nat. Daniel Vollprecht
AG-Leiter Deponie, Altlast, Schlacke
Theresa Sattler, M.Sc.
Montanuniversität Leoben

16.00 Uhr **Abschlusskaffee**

Deponien und Bergversatz

Deponiebedarf und Kapazitätsausbau

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. GERHARD RETTENBERGER

9.00 Uhr **Wie entwickelt sich die Entsorgungssicherheit für mineralische Abfälle mit Blick auf die Deponiesituation in den Bundesländern? – ein Update –** S. 494
Dipl.-Verww. Hartmut Haeming
Vorsitzender der Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber (InwesD), Köln

9.30 Uhr **Sicherstellung eines auskömmlichen Deponievolumens für mäßig belastete mineralische Abfälle in Niedersachsen** S. 518
Baudirektor Dipl.-Ing. Gunther Weyer
Referat Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Altlasten, Ressourcenmanagement
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, Hannover

10.00 Uhr **Reaktivierung der stillgelegten DK-II-Deponie Haus Forst – Nutzung des vorhandenen Restvolumens als DK-I-Deponie** S. 532
Sabine Haase, Deponie Projektmanagement
REMEX Mineralstoff GmbH, Betriebsstätte Köln

10.30 Uhr **Kaffeepause**

MODERATION: DIPL.-VERWW. HARTMUT HAEMING

11.00 Uhr **Das Urteil des OVG Lüneburg zur Deponie Haschenbrok – Was können wir daraus lernen? Was müssen wir beachten?** S. 548
Rechtsanwalt Dr. Holger Jacobj, Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Professor Versteyl Rechtsanwälte, Burgwedel

11.30 Uhr **Von der Verfüllung zur Deponie – Übergang vom Bergrecht in die abfallrechtliche Planfeststellung**
Rechtsanwalt Dr. Peter Kersandt
avr – Andrea Versteyl Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, Berlin

Untertagebau und Bergversatz

12.00 Uhr **Tunnelausbruchmaterial – Abfall oder mineralischer Rohstoff?** S. 562
Professor Dipl.-Ing. Dr. mont. Robert Galler, Lehrstuhl für Subsurface Engineering
Montanuniversität Leoben

12.30 Uhr **Mittagspause**

MODERATION: MINISTERIALRAT A.D. DR.-ING. HEINZ-ULRICH BERTRAM

14.00 Uhr **Versatz mineralisch-anorganischer Reststoffe an den ehemaligen Kaliabbaustätten Bleicherode und Sollstedt**
Dipl.-Ing. Susanne Pollter
Geschäftsführerin der Max Aicher Umwelt GmbH, Schkopau OT Döllnitz

14.30 Uhr **Rückbaumassen kerntechnischer Anlagen – Bergversatz als Alternative zur übertägigen Deponierung** S. 578
Dipl.-Ing. Hans-Dieter Schmidt
Sprecher der Geschäftsführung der GTS Grube Teutschenthal Sicherungs GmbH & Co. KG, Teutschenthal
Rechtsanwältin Professor Dr. Andrea Versteyl
avr – Andrea Versteyl Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, Berlin

Deponienachsorge und -rückbau

15.00 Uhr **Passive Entgasung in der Nachsorgephase vor dem Hintergrund der neuen VDI Richtlinie** S. 592
Professor Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger
Ingenieurgruppe RUK GmbH, Longuich

15.30 Uhr **Einsatz sensorgestützter Verfahren im Landfill Mining** S. 600
Bastian Küppers, M.Sc.
Montanuniversität Leoben

16.00 Uhr **Abschlusskaffee**

English Book

Editors: Olaf Holm • Elisabeth Thomé-Kozmiensky

REMOVAL, TREATMENT AND UTILISATION OF WASTE INCINERATION BOTTOM ASH

Hardcover: 144 pages
Price: 75.00 EUR

Index of Technical Contributions

Resource Recovery from Incineration Bottom Ash: Basics, Concepts, Principles
Michal Šyc, Franz-Georg Simon, Laura Biganzoli, Mario Grosso and Jirí Hykš

Utilisation of Incineration Bottom Ash (IBA) from Waste Incineration – Prospects and Limits
Jirí Hykš and Ole Hjelmar

Thermo-Recycling – Efficient Recovery of Valuable Materials from Dry Bottom Ash
Daniel Böni and Leo Morf

Recovery of Resources in Bottom Ash – Semi Dry Concept
Jens Kallesøe and Søren Dyhr-Jensen

Direct Wet Treatment of Fresh, Wet-Discharged Grate Ash from a Waste Incineration Plant
Gerhard Stockinger

Mining Incinerator Bottom Ash for Heavy Non-Ferrous Metals and Precious Metals
Jan-Peter Born

Recovery of Metals from Waste Incineration Bottom Ash
Rainer Bunge

Konferenzen 2019/2020

BERLINER RECYCLING- UND ROHSTOFFKONFERENZ
11. und 12. März 2019
Hotel Berlin • Lützowplatz 17 • 10785 Berlin

IRRC – WASTE-TO-ENERGY
14. und 15. Oktober 2019
Hotel Savoyen Vienna • Rennweg 16 • 1030 Vienna
ENGLISH

BERLINER KLÄRSCHLAMMKONFERENZ
4. und 5. November 2019
Mercure Hotel MOA Berlin • Stephanstrasse 41 • 10559 Berlin

BERLINER ABFALLWIRTSCHAFTS- UND ENERGIEKONFERENZ
Januar / Februar 2020
Berlin

Partner

BRB Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V.

AT MINERAL PROCESSING EUROPE

Entsorgergemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V. - EdDE -

EU Recycling + Umwelttechnik – Das Fachmagazin für den europäischen Recyclingmarkt

Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. DGAW

ENTSORGA – Das Fachmagazin für Abfall, Abwasser, Luft und Boden

INSTITUT FÜR BAUSTOFF FORSCHUNG FEHS

ITAD Interessengemeinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland e.V.

IGAM Interessengemeinschaft der Aufbereiter und Verwerter von Müllverbrennungsschlacken - IGAM –

GDMB Verlag GmbH

recovery Recycling Technology Worldwide

320° Deutschlands Online-Magazin für die Recyclingwirtschaft

ReSource – Abfall • Rohstoff • Energie – Fachzeitschrift für nachhaltiges Wirtschaften

Tagungsort und Hotelempfehlung

Das Vier-Sterne **Hotel Berlin, Berlin** ist unser offizielles Tagungshotel.

Zimmerreservierungen bitte direkt beim
Hotel Berlin, Berlin • Lützowplatz 17 • 10785 Berlin
Tel. +49.30-26.05-27.00 • Fax +49.30-26.05-27.15
Internet: www.hotel-berlin.de

Unter dem Stichwort **TK Verlag** ist bis zum **14.04.2019** ein Zimmerkontingent reserviert zum Preis von **129,00 EUR** pro Einzelzimmer inkl. Frühstück.

Weitere Hotelempfehlungen:

Motel One Berlin Tiergarten (6 Gehminuten entfernt)
An der Urania 12/14 • 10787 Berlin

Sheraton Grand Hotel Esplanade (4 Gehminuten entfernt)
Lützowufer 15 • 10785 Berlin

Vergleichen lohnt sich:
Nutzen Sie auch online Portale wie **www.hrs.de** und **www.booking.com**, die häufig besonders günstige Sonderangebote anbieten.

Teilnahmebedingungen und Leistungen

Geschäftsbedingungen

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH verbindlich anerkannt und die Zustimmung zur Verarbeitung und Nutzung ihrer Daten gemäß der Datenschutzhinweise erteilt. Die AGB und die Datenschutzhinweise sind auf der Internetseite **www.vivis.de** einsehbar.

Ihre Anmeldung muss in schriftlicher Form erfolgen, per E-Mail, Post, Fax oder online unter www.vivis.de. Bitte verwenden Sie für jeden Besucher jeweils ein Anmeldeformular.

Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden, wenn es im Veranstaltungsprogramm nicht ausdrücklich angegeben wird.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Dies ist zugleich die Anmeldebestätigung. Im Verhinderungsfall ist die Anmeldung auf Stellvertreter übertragbar. Bei schriftlicher **Stornierung bis** zum **15. April 2019** (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von **50,– EUR zzgl. MwSt.** erhoben. Nach dieser Frist wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Die Unterlagen werden den angemeldeten Personen, die an der Teilnahme verhindert waren, im Nachgang der Tagung zugesandt.

Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, werden die angemeldeten Teilnehmer benachrichtigt. In diesem Fall besteht für die Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

890,– EUR	für Vollzahler
390,– EUR	ermäßigte Gebühr für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen, Aufsichtsbehörden und Behörden mit genehmigungsrechtlichem Bezug zur Konferenz (im engeren Sinne)
100,– EUR	ermäßigte Gebühr für Studenten (Immatrikulationsbescheinigung)

Hinweis: Studierende im Sinne der reduzierten Tagungsgebühr sind solche ohne eine feste Anstellung, mit nur geringfügiger Beschäftigung oder vergleichbar niedrigem Stipendium.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren nach Erhalt der Rechnung, aber vor Beginn der Konferenz. Vermerken Sie unbedingt die Rechnungsnummer und den Namen des Tagungsbesuchers mit deutlicher Schrift auf dem Überweisungsformular.

Unsere Leistungen

- Teilnahme an der Vortragsveranstaltung
- Kaffeepausen und Mittagessen
- Teilnahme an der Abendveranstaltung
- Tagungsunterlagen
  - ein Buch mit Fachbeiträgen zur Konferenz
  - Eintrittsnachweis (zugleich Namensschild)
  - Referenten- und Teilnehmerverzeichnis
  - endgültiges Programm.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich selbstständig um ihre Übernachtung kümmern müssen.

Anmeldeformular zur Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle

Kongressorganisation: Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH • Dorfstraße 51 • D-16816 Nietwerder-Neuruppin
Tel. +49.3391-45.45-0 • Fax +49.3391-45.45-10 • E-Mail: registration@vivis.de

Ich melde mich zur Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle vom **13. und 14. Mai 2019 in Berlin** verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen und AGB des TK Verlags akzeptiere ich. Die Teilnahmegebühr (zzgl. USt) in Höhe von

- ☐ **890,–** für Vollzahler
- ☐ **390,–** Ermäßigte Gebühr
- ☐ **100,–** Studenten (Nachweis beifügen)

werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.

- ☐ Ich nehme an der Abendveranstaltung am 13. Mai 2019 teil.
- ☐ Mitgliedschaft bei der **IGAM, BRB e.V.** oder der **EdDE e.V.** besteht; ggf. Mitgliedsnummer eintragen:

_____

Bitte informieren Sie mich über:

Firmenstand/Inserat/Förderung
☐ per E-Mail ☐ per Post

weitere Konferenzen des TK Verlag
☐ per E-Mail ☐ per Post ☐ beides

☐ **Ich willige ein, dass meine Daten, entsprechend der Datenschutzhinweise des TK Verlags, verarbeitet und genutzt werden. Diese sind auf www.vivis.de einsehbar.***

* Ihre Zustimmung ist für die Teilnahme an der Veranstaltung zwingend erforderlich.

Bitte Interessenschwerpunkte ankreuzen!

- ☐ Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen
- ☐ Nebenprodukte aus der Metallurgie
- ☐ Bauabfälle ☐ Deponien

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Falls eine abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung des Teilnehmers mit.

Datum, Unterschrift

Förderung, Insertion und Firmenstand

Die Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle findet am 13. und 14. Mai 2019 zum sechsten Mal statt. An den zurückliegenden Konferenzen nahmen jeweils rund 260 bis 330 Führungskräfte und Fachleute aus allen Bereichen der Recycling- und Sekundärrohstoffwirtschaft – Anlagenbau, Komponentenhersteller, Anlagenbetreiber, Service-Dienstleister, Planungsbüros, Consulting-Unternehmen, Wissenschaft und Verwaltung – teil.

Zur Konferenz wird ein Buch mit den Fachbeiträgen der Referenten herausgeben, das einen Umfang von etwa 630 Seiten hat.

Wir würden uns freuen, Ihr Unternehmen als Förderer der Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle zu gewinnen.

Die fördernden Unternehmen beteiligen sich an der Konferenz mit einem Beitrag von 4.500 EUR zzgl. USt. Der Förderbeitrag trägt dazu bei, die große Abendveranstaltung am 13. Mai 2019 auszurichten und die Qualität der Veranstaltung weiter zu steigern.

In diesem Betrag sind für die fördernden Unternehmen enthalten:

- **zwei Inserate** im zur Konferenz erscheinenden Fachbuch (der Preis für ein Inserat beträgt regulär 2.000 EUR zzgl. USt.),
- ein **Firmenstand** im Tagungsbereich (der Preis für einen Firmenstand beträgt regulär 500 EUR zzgl. USt. – die Buchung eines Firmenstandes ist eine Option ausschließlich für Inserenten) in Verbindung mit einem **Preisnachlass für einen Konferenzteilnehmer** (Sie zahlen nur 390 EUR, statt der regulären 890 EUR zzgl. USt.),

  ODER

  ein **Freiticket** für die Konferenz für einen Vertreter des Unternehmens,
- Nennung der Förderer auf der **Einladungskarte** zur großen Abendveranstaltung,
- das Firmenlogo auf den **Programmflyern der Konferenz**, sofern uns die Zusage vor der Drucklegung des Flyers vorliegt,
- das Firmenlogo auf der Konferenzseite unserer **Homepage** mit einem **Link** zur Homepage des Förderers,
- das Firmenlogo auf den **ppt-Präsentationen während der Pausen** zwischen den Vorträgen und die
- Beifügung von **Prospekten** zu den Tagungsunterlagen.

Buchreihe Mineralische Nebenprodukte und Abfälle

Mineralische Nebenprodukte und Abfälle

Hardcover: mit farbigen Abbildungen

Paketpreis

Aschen • Schlacken • Stäube – aus Abfallverbrennung und Metallurgie –
Mineralische Nebenprodukte und Abfälle
– Aschen, Schlacken, Stäube und Baurestmassen – (Band 1 bis 5)

295.00 EUR statt 425.00 EUR

Alle Bücher können auch einzeln erworben werden.
Bei Interesse wenden Sie sich direkt an den TK Verlag.